

# Case Study



## Kundenprofil

Seit über 150 Jahren beweist Windmüller & Hölscher seine Innovationskraft. Das Unternehmen gehört heute zu den führenden Anbietern von Maschinen und Systemen zur Herstellung sowie Verarbeitung flexibler Verpackungen. Die Leidenschaft für neue Ideen sorgt dafür, dass das Unternehmen seinen jungen, dynamischen und flexiblen Charakter bewahrt.

## Technologien



Office 365



SharePoint



Teams

## Aus der Cloud in die Cloud

### Herausforderung

- Wechsel von der IBM/HCL Connections Cloud in die Microsoft Azure Cloud
- Ersatz gesucht für die HCL Sametime Chat und Video Meeting Plattform
- Umfangreiche Datenmigration

### Lösung

- Weltweite Einführung von Microsoft 365 (Microsoft Teams, Outlook, Microsoft Office und weiteren M365-Tools)
- Begleitetes Change Management, um den Erfolg des umfangreichen IT-Projekts abzusichern
- Datenmigration nach Microsoft OneDrive inkl. Verknüpfung mit Microsoft Teams, Outlook und SharePoint

### Mehrwert

- Wirksame Change & Adoption Maßnahmen (z.B. Schulungen, betreute Communities) führten die Mitarbeitenden zu einem schnellen Verständnis für die Nutzung und Vorteile der neuen Software
- Enorme Steigerung der Effizienz aller Mitarbeitenden durch ein neues Taskmanagement mit dem Microsoft Planner und die Möglichkeit, Dokumente online gleichzeitig zu bearbeiten
- Verbesserte Kommunikation und Zusammenarbeit von Technologie- und Projektteams für das gemeinsame Wissensmanagement
- Bei 90 Prozent der Online-Meetings nutzen die Mitarbeitenden die Videofunktion

Mit dem Ende des Supports für die IBM/HCL Connections Cloud war Windmüller & Hölscher gezwungen, sich nach einer neuen Lösung umzusehen. Azure als fortschrittlichste Cloud-Bereitstellungsplattform für den geschäftlichen Einsatz überzeugte in Kombination mit M365, Teams und OneDrive.

## Kurzfristige Einführung von Teams

Nach der strategischen Entscheidung musste es plötzlich ganz schnell gehen, denn die unerwarteten Ausmaße der Coronakrise zwangen auch Windmüller & Hölscher dazu, die Arbeit teilweise vom Büro ins Homeoffice zu verlegen, sodass bis März 2020 den Mitarbeitenden weltweit Microsoft Teams zur Verfügung gestellt werden musste.

Hölscher zugeschnittenes Change-Konzept entwickelt, das u.a. eine Change-Story beinhaltet und die zukünftigen Kommunikationskanäle festlegt. Die novaCapta stellte Kommunikationsmaterial (Textentwürfe und weiterführende Informationen für die Mitarbeitenden bereit), um die Change-Story Kapitel für Kapitel zu erzählen und den Mitarbeitenden die Vorteile der neuen Tools aufzuzeigen. Ergänzend dazu wurden Schulungen und Coffee Corner Calls durchgeführt, um die bisherigen Arbeitsweisen der Mitarbeitenden zu verstehen und ihnen dann zu zeigen, wie sie ihre Arbeit erfolgreich in Teams, SharePoint, OneDrive, Planner und weiteren Microsoft Anwendungen fortführen oder sogar verbessern können. Zusätzlich wurden betreute Communities gegrün-



Der schnelle Roll-out kombiniert mit der hohen User-Akzeptanz haben die Einführung von Microsoft Teams zu einem Erfolg gemacht.

Robert Tebbe – Projektleiter, Windmüller & Hölscher

Die kurzfristige Umsetzung ermöglichte es dem Unternehmen, den Geschäftsbetrieb ungehindert fortzuführen. Nach der schrittweisen Implementierung von Teams hatten die Migration aller Inhalte und die gleichzeitige Befähigung der Mitarbeitenden oberste Priorität.

## Migration & Change Management im Einklang

Die Datenmigration startete mit einer Analyse der bestehenden Umgebung. Dabei sollte herausgefunden werden, wie die Altumgebung bisher genutzt wurde, welche Daten zwingend migriert werden mussten und welche „Altlasten“ sich aussortieren ließen. Die Architektur erwies sich als höchst komplex, denn neben den persönlichen Dateien aus Connections musste auch das umfangreiche Nachschlagewerk für alle Communities, Dateien, Wikis, Blogs und Kommentare gesichert werden. Zur Speicherung bzw. Archivierung der Dateien wurden diese exportiert und in Teams / SharePoint sowie OneDrive hochgeladen. In Teams wurden automatisch Teams, Berechtigungen, Dateien und Ordner angelegt. So startete Windmüller & Hölscher frisch und aufgeräumt in das neue System.

Parallel zur Migration rückten die Mitarbeitenden in den Vordergrund, denn diese sollten auf dem Weg in die neue Welt professionell begleitet werden. In einem initialen Workshop wurde zunächst ein auf Windmüller &

det, um auf Fragen und Unsicherheiten schneller reagieren zu können. „Dank des Change-Konzepts fanden sich die Kolleginnen und Kollegen in der neuen Umgebung schnell zurecht und arbeiten nun weltweit produktiver und effizienter zusammen“, resümiert Robert Tebbe, Projektleiter bei Windmüller & Hölscher, die gemeinsame Vorgehensweise.



## Umfangreiches IT-Projekt erfolgreich durchgeführt

Der technische Übergang von der alten Cloud in die neue Cloud verlief trotz der Einschränkungen während der Coronakrise reibungslos. Teams und weitere Microsoft Anwendungen wurden von den Mitarbeitenden dank der passgenauen Change & Adoption Maßnahmen schnell verstanden und akzeptiert.

[novaCapta.de](https://novaCapta.de)

